



ÜBERSICHT

Editorial

Das Gesamtbild

Mehr Rotation, weniger eindeutige Trends

Steigender Konsum

Boom-Phase in Sicht

Nachhaltiges Investieren

Mehr als nur ein gutes Gefühl

Anpassungsfähige Unternehmen

Zukunftsfähig werden

EDITORIAL

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Das Coronavirus mag ihr gemeinsamer Feind sein, aber in der Wirtschaftspolitik gehen die USA, die Europäische Union und China eindeutig getrennte Wege. Aus unserer Sicht dürften diese unterschiedlichen makroökonomischen Ansätze ausreichen, um die weltweite Erholung zu stützen, ohne eine strukturelle Inflation auszulösen.

Angesichts der weltweit laufenden Impfkampagnen gibt es Licht am Ende des Tunnels. Allerdings wird die Entwicklung an den Börsen wohl nicht geradlinig verlaufen. Bei Aktien sehen wir weiteres Aufwärtspotenzial, die Kursavancen dürften aber nach der starken Performance des letzten Jahres in den nächsten Monaten moderater ausfallen.

Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie Julius Bär entgegenbringen, und wünschen Ihnen ein weiterhin erfolgreiches Anlagejahr.

Mit freundlichen Grüßen

Nicolas de Skowronski

Head of Wealth Management Solutions
Mitglied der Geschäftsleitung

Yves Bonzon

Group Chief Investment Officer
Mitglied der Geschäftsleitung

DAS GESAMTBILD

Mehr Rotation, weniger eindeutige Trends

UNSERE FAVORITEN

- Das Gesundheitswesen ist unser bevorzugter defensiver Sektor. Zudem sehen wir Aufwärtspotenzial bei Finanzwerten und Smallcaps. Auch der IT-Sektor darf nicht ignoriert werden – das Thema Innovation sollten Sie nicht verpassen.
- China bleibt wichtig und bietet zahlreiche Anlagemöglichkeiten.
- In den riskanteren Segmenten des USD-Anleihenmarktes besteht noch Spielraum für die Generierung von Einkommen.

Die aktuellen Konjunkturdaten sind wegen der tiefen Vergleichsbasis verzerrt, sodass die höheren Inflationszahlen täuschen. Aus unserer Sicht wird das Ausmass des globalen Konjunkturaufschwungs nach wie vor unterschätzt. Vor diesem Hintergrund dürfte die bislang vom Konsum in den USA und von der Produktion und den Investitionen in Europa und China getragene Erholung in den nächsten Monaten an Tiefe und Breite gewinnen.

Unter den Schwellenländern ist China aus diversen Gründen weiterhin die wichtigste Triebkraft. Doch auch Indien ist interessant geworden, insbesondere für Anleger, die eine regionale Diversifikation anstreben.

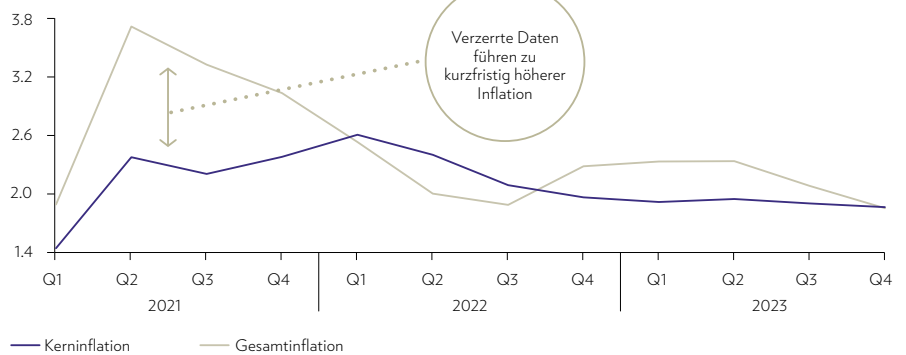
Für Aktien sehen wir weiteres Aufwärtspotenzial, auch wenn die Kursavancen nach der starken Performance in den letzten zwölf Monaten nun moderater ausfallen dürften.

→ Ist Ihr Portfolio flexibel genug, um vom anhaltenden globalen Konjunkturaufschwung zu profitieren?

→ Die Märkte haben sich bereits deutlich erholt. Wo liegen nun also die attraktiven Anlagemöglichkeiten?

HOHE INFLATIONSZAHLEN SIND IRREFÜHREND

Inflationsprognose USA, ggü. Vorjahr (in %)



Quelle: Refinitiv (Daten), Julius Bär Economic Research (Prognosen); Daten per 30. April 2021

STEIGENDER KONSUM

Boom-Phase in Sicht

Das massive US-Konjunkturpaket begünstigt nach unserer Einschätzung einen Wirtschafts-Boom. Die Konsumausgaben dürften aber unabhängig von den Stimulusmassnahmen steigen, da der Impffortschritt und die allmähliche Lockerung der Beschränkungen die aufgestaute Nachfrage freisetzen.

Selbst während eines Wirtschafts-Booms können jedoch die Finanzmärkte hin und wieder sehr volatil werden. Deshalb zahlt es sich letztlich aus, Bodenhaftung zu bewahren.

→ Worin unterscheidet sich diese Erholung des Konsums in den USA von früheren Erholungsphasen?

→ Welche Marktsegmente werden am meisten von diesem beispiellosen Anstieg der Konsumausgaben profitieren?

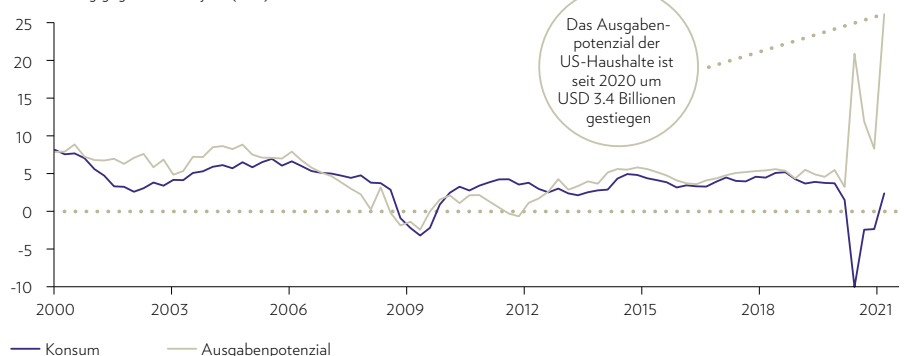
→ Selbst in Phasen eines Konsum-Booms kann die Volatilität erhöht sein. Gibt es Anlagestrategien für einen kompletten Anlagezyklus?

UNSERE FAVORITEN

- Unternehmen, die von einem Konsumanstieg profitieren. Der Fokus liegt dabei hauptsächlich auf den USA und in geringerem Masse auf Europa.
- Smallcaps, da diese in Zeiten von Wirtschaftswachstum in der Regel eine Outperformance erzielen.
- Alternative Strategien und strukturierte Produkte, die das Abwärtspotenzial im Auge behalten.

NIE ZUVOR HABEN DIE US-VERBRAUCHER SO SCHNELL SO VIEL CASH ANGEHÄUFT

Veränderung gegenüber Vorjahr (in %)



Ausgabenpotenzial: berechnet auf Grundlage von Nettoeinkommen, staatlichen Transferleistungen, Wohnkosten und finanziellem Wohlstand.

Quelle: Thomson Reuters Datastream, Julius Bär Economic Research; Daten per 30. April 2021

NACHHALTIGES INVESTIEREN

Mehr als nur ein gutes Gefühl

Seit Beginn der Pandemie ist das Anlegerinteresse an Unternehmen mit einem starken Nachhaltigkeitsengagement weiter gestiegen.

Und diese Unternehmen konnten die Erwartungen auch erfüllen: Als sich das wirtschaftliche Umfeld abrupt verschlechterte, haben sie sich dank ihres verantwortlichen geschäftlichen Handelns besser behauptet als andere.

Die Beurteilung der Faktoren Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (ESG) ist inzwischen ein fester Bestandteil von Anlageanalysen. Durch die Berücksichtigung solcher nicht finanzbezogener Informationen können wir Risiken und Chancen besser ausmachen und damit letzten Endes höhere Anlagerenditen erwirtschaften.

→ Das Thema Nachhaltigkeit hat an Dynamik gewonnen. Berücksichtigen Sie ESG-Faktoren bereits bei Ihren Portfolioentscheidungen?

→ Wie können Sie eine finanzielle Rendite erzielen und gleichzeitig bei Themen, die Ihnen wichtig sind, etwas bewirken?

DAS INTERESSE AN NACHHALTIGEM INVESTIEREN IST UNGEBROCHEN

UNSERE FAVORITEN

- Im Bereich Nachhaltigkeit führende Unternehmen, da sie in Krisenzeiten Schutz bieten.
- Impact Funds, die darauf abzielen, eine positive soziale oder ökologische Wirkung zu erreichen.



● Geschätzter Umfang des globalen Anlagemarkts für nachhaltiges Investieren: mehr als

USD 30 BILLIARDEN

● Die Zahl der Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortliches Investieren hat sich seit 2010

VIERVIERFACHT

● ESG-Kriterien sind inzwischen wichtig für 2/3 DER ANLEGER

ESG = Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung

Quelle: UN-Prinzipien für verantwortliches Investieren, Julius Bär Sustainability Report 2020

ANPASSUNGSFÄHIGE UNTERNEHMEN

Zukunftsfähig werden

Unternehmen, die sich bei Ausbruch der Pandemie rasch auf die neuen Umstände eingestellt haben, verfügen über einen Wettbewerbsvorteil.

Anpassungsfähige Unternehmen sind in der Lage, ihre Produktivität zu steigern und schneller auf sich verändernde Kundenbedürfnisse und Marktentwicklungen zu reagieren. Damit haben sie gute Voraussetzungen, besser abzuschneiden als ihre Mitbewerber.

Einige dieser Unternehmen finden sich in der Aktienauswahl unseres Next-Generation-Teams, welche diejenigen Themen abdeckt, die unserer Meinung nach die vielversprechendsten Trends der nächsten Jahre darstellen.

→ Weltweit haben viele Unternehmen die Pandemie und ihre Folgen hervorragend gemeistert. Umfasst Ihr Portfolio bereits Unternehmen, die sich schnell anpassen können?

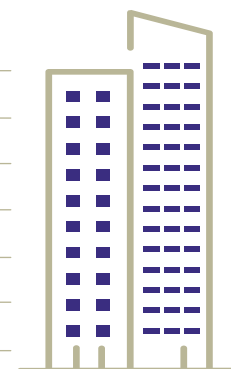
→ Haben Sie die vielversprechendsten Next-Generation-Trends und -Themen in Ihrer Asset Allocation schon berücksichtigt?

UNSERE FAVORITEN

- Aktien von Unternehmen, die die Krise gut gemeistert haben und gestärkt aus ihr hervorgegangen sind.
- Aktiv verwaltete Lösungen, die die überzeugendsten Anlageideen unserer Analysten oder unsere Next-Generation-Aktienauswahl repräsentieren.
- Tracker-Zertifikate mit Fokus auf Unternehmen in den Bereichen Cybersicherheit, Cloudcomputing oder Genomik.

ERFOLGSFAKTOREN ANPASSUNGSFÄHIGER UNTERNEHMEN

- Schnelle Reaktion auf neue Kundenbedürfnisse
- Rasche Neuausrichtung von Ressourcen
- Priorisierung neuer Ideen
- Effiziente Entscheidungsfindung
- Tolerierung von Rückschlägen
- Hohe IT-Standards
- Risikobereitschaft



Quelle: Julius Bär Investment & Wealth Management Solutions



INTERESSIERT?

Ihr Ansprechpartner bei Julius Bär steht Ihnen auf der Suche nach geeigneten Anlagelösungen gerne zur Seite.

JULIUS BÄR GRUPPE

Hauptsitz
Bahnhofstrasse 36
Postfach
8010 Zürich
Schweiz
Telefon +41 (0) 58 888 1111
Telefax +41 (0) 58 888 1122
www.juliusbaer.com

WICHTIGE RECHTLICHE HINWEISE

Diese Publikation stellt **Marketingmaterial** dar und ist nicht das Resultat einer unabhängigen Finanz-/Anlageanalyse. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen wurden von der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, die der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) untersteht, zum Zeitpunkt der Redaktion dieser Publikation produziert und können sich ohne Ankündigung ändern. Weitere wichtige rechtliche Hinweise finden Sie unter folgendem Link: [Vollständige rechtliche Hinweise](#)